



## Kleine Entscheidungshilfe zum Studium – Kurzüberblick

### **Das Studium inhaltlich**

Das Studium ist **interdisziplinär!**

Beteiligt sind viele verschiedene Fachdisziplinen: unter anderem Literaturwissenschaft, Politikwissenschaft, Biologie, Psychologie.

Du wirst Basismodule besuchen, um einen Einblick in die vielen beteiligten Fachdisziplinen und ihren Beitrag zur Kriminologie und Gewaltforschung kennenzulernen. In den Vertiefungsmodulen (2 von 7) hast du die Möglichkeit, dich tiefergehend in Themen/Fachdisziplinen einzuarbeiten. Im Forschungsmodul kombinierst Du zwei Disziplinen und wendest deren Methodik auf eine Forschungsfrage an. Abschließen wirst Du das Studium mit der Masterarbeit. Hier kannst Du literaturbasiert oder empirisch arbeiten. Du hast dabei die Möglichkeit deine Masterarbeit auch an anderen Fakultäten innerhalb und außerhalb der Uni Regensburg anzusiedeln.

### **Was erwartet Dich sonst noch?**

Der Masterstudiengang ist als Vollzeit- und Präsenzstudium konzipiert.

- Der Unterricht findet vor Ort statt. Es wird keine Rücksicht auf etwaige berufl. Tätigkeiten genommen. Arbeitszeiten und Anfahrtszeiten, falls Du pendeln möchtest, musst Du selbstverantwortlich einplanen.

Es handelt sich um ein universitäres Masterstudium.

- Da unsere Masterstudierenden aus verschiedenen Fachdisziplinen und Hochschultypen (Uni, FH, Fernuni) stammen, sind nicht alle das gleiche System gewohnt. Mit einem bereits berufsqualifizierenden Bachelorabschluss setzen wir die Fähigkeit zum Selbststudium und zur Selbstorganisation voraus.

Regelstudienzeit: 4 Semester, Höchststudiendauer: 6 Semester; Umfang: 120 ECTS; Auslandssemester möglich, aber nicht verpflichtend.

### **Was muss ich mitbringen?**

Bevorzugt aus einem der beteiligten Fächergruppen, kann sich dennoch jeder und jede mit einem akademischen Grundstudium, unabhängig der Fachdisziplin, bewerben. Der Abschluss muss mindestens die Note 2,5 (Jura 5,5 Punkte) vorweisen. Um eine Zulassung zu erhalten, muss das Eignungsverfahren erfolgreich durchlaufen werden.

Fähigkeit zum interdisziplinären Denken und Kenntnisse bzw. Bereitschaft zum Einarbeiten in Forschungsmethoden und Inhalte noch unbekannter Fachdisziplinen sollte vorhanden sein.

### **Was kommt danach? Berufliche Perspektiven**

Häufig richtet sich das spätere berufl. Feld nach dem Master der Kriminologie **in Kombination** mit dem Grundstudium.

Absolventinnen der Kriminologie arbeiten z.B. häufig:

In **Wissenschaft und Forschung** oder im **sozialen und präventiven Bereich**

Berufliche Handlungsfelder ergeben sich überall dort, wo Arbeitsbereiche mit den Themen Gewalt, Aggression und Kriminalität assoziiert sind. So können sich Aufgabenfelder in Bildungs- und Betreuungseinrichtungen, in der Medizin, bei den Strafverfolgungsbehörden, im Strafvollzug, im Rahmen der Gewaltprävention oder in anderen Institutionen **unter Voraussetzung der dortigen Ausbildungsgänge und Einstellungsbedingungen** ergeben.

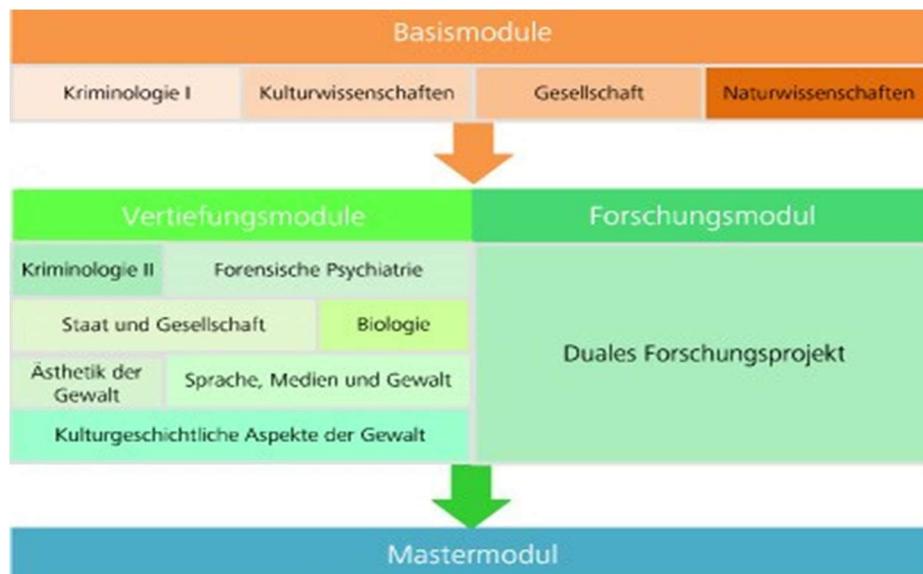
### **Achtung – häufige Missverständnisse!**

Ein Studium der Kriminologie qualifiziert nicht zur polizeilichen Arbeit, hierfür muss man sich bei der Polizei ausbilden lassen.

Wer als (Kriminal-)Psychologe oder Psychologin arbeiten möchte, muss den Ausbildungsweg der Psychologie wählen (B.Sc. und M.Sc.). Ein B.Sc. Psychologie und M.A. Kriminologie und Gewaltforschung reichen hierfür nicht aus.

### **Aufbau**

Erstes und zweites Semester →



Zweites und drittes Semester →

Viertes Semester →



## Mini-Checkliste

Passt das Studium zu Dir?



### Ja, wenn... ✓

...Du Lust hast, dich auf wissenschaftlichem Niveau mit kriminalitätsbezogenen Phänomenen und Gewaltforschungsthemen auseinander zu setzen

...Du bereit bist in einem interdisziplinären Studiengang dich mit dir noch unbekannten Fachdisziplinen und Methoden auseinanderzusetzen

...Du die Möglichkeit hast in Vollzeit und vor Ort zu studieren

...Du verstanden hast, dass eine selbstständige Arbeitsweise in einem universitären Masterstudiengang vorausgesetzt wird

### Nein, wenn... ✗

...Du darauf hoffst, dich in jeder Vorlesung mit einem aufsehenerregenden Kriminalfall beschäftigen zu können

...Du danach als Profilerin/ bei der Polizei arbeiten möchtest

...Du auf ein Teilzeitstudium oder Fern/Onlinelehre angewiesen bist

## Links

Bewerbung:

<https://www.uni-regensburg.de/rechtswissenschaft/strafrecht/mueller/kriminologie-gewaltforschung/bewerbung/index.html>

Studium:

<https://www.uni-regensburg.de/rechtswissenschaft/strafrecht/mueller/kriminologie-gewaltforschung/studium/index.html>

FAQ:

<https://www.uni-regensburg.de/rechtswissenschaft/strafrecht/mueller/kriminologie-gewaltforschung/faq/index.html>

## Kontakt

Studienkoordination und Fachstudienberatung

Tabea Ding, M.A.

E-Mail: [Koordination.Makrim@ur.de](mailto:Koordination.Makrim@ur.de)

Homepage: <https://www.uni-regensburg.de/rechtswissenschaft/strafrecht/mueller/kriminologie-gewaltforschung/index.html>

Fachschaft

E-Mail: [fachschaft.kriminologie@jura.uni-regensburg.de](mailto:fachschaft.kriminologie@jura.uni-regensburg.de)

Facebook: [www.facebook.com/FSRKrimi/](http://www.facebook.com/FSRKrimi/)

Instagram:

[https://www.instagram.com/fachschaft.kriminologie/?\\_d=11](https://www.instagram.com/fachschaft.kriminologie/?_d=11)